

.....  
(Datum / Ort)

.....  
(Zuwendungsempfänger)

.....  
(Ansprechpartner)



Ministerium für Bildung, Jugend und  
Sport des Landes Brandenburg  
Referat 16  
Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

## Verwendungsnachweis (ANBest-G)

Betr.: Gewährung einer Zuwendung des Landes Brandenburg

\_\_\_\_\_  
(Zweck)

Anlage: Belegliste(n)

Durch Zuwendungsbescheid(e) der (Bewilligungsbehörde)			
vom:	Gz.:	über	_____ Euro
vom:	Gz.:	über	_____ Euro
wurden zur Finanzierung der o.a. Maßnahme insgesamt bewilligt:			_____ Euro
Es wurden insgesamt ausgezahlt:			_____ Euro
Datum der Fertigstellung der Baumaßnahme:			_____
bei Neubau bzw. temp. Schließung der Anlage: Datum der Inbetriebnahme der Baumaßnahme:			_____

## I. Sachbericht

1. Darstellung der durchgeführten Maßnahme (u.a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss)
2. Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme (insb. Verhältnis der erzielten Ergebnisse zu den Maßnahmezielen, Erläuterung der Notwendigkeit und Angemessenheit der geleisteten Arbeit)
3. Erläuterungen zu den wichtigsten Positionen des zahlenmäßigen Nachweises (u.a. Nachweis des geförderten Personals) sowie ggf. zu etwaigen Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zu Grunde liegenden Planungen und vom Finanzierungsplan
4. Soweit technische Dienststellen des Zuwendungsempfängers beteiligt waren, sind die Berichte dieser Stellen beizufügen.



### III. Bestätigungen

Die vorgenannten Angaben stimmen mit dem/den Zuwendungsbescheid(en) überein. In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind ,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zuwendungszweck verwendet wurde,
- dass die Ausgaben notwendig waren
- wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde,
- die Angaben mit den Büchern und gegebenenfalls den Belegen übereinstimmen,
- die im Zuwendungsbescheid, einschließlich den dort enthaltenen Nebenbestimmungen, genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

### IV. Ergebnis der Prüfung durch die gemeindliche/kreisliche Rechnungsprüfung

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft. Es ergaben sich keine -die nachstehenden- Beanstandungen.

.....  
(Ort/Datum)

.....  
(Dienststelle/Unterschrift)

### V. Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde (Nr. 11.3 VVG)

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft. Es ergaben sich keine -die nachstehenden- Beanstandungen.

.....  
(Ort/Datum)

.....  
(Dienststelle/Unterschrift)